



Stammhaus Bonn:  
Am Villepohl 4  
D-53347 Alfter

Tel.: 02 28 / 24 28 - 7 32  
Fax: 02 28 / 24 28 - 7 31

Zentrales Projektbüro:  
Planckstraße 83  
D-45147 Essen

Tel.: 02 01 / 81 41 78 - 92  
Fax: 02 01 / 81 41 78 - 96

Allgemeine E-Mail:  
[info@ucy-business.com](mailto:info@ucy-business.com)

Persönliche E-Mail:  
[vorname.nachname@ucy-business.com](mailto:vorname.nachname@ucy-business.com)

# Ideenmanagement

UCY - Ihr kompetenter Partner in Sachen

Personalentwicklung  
und  
Innovationsförderung

# Ideenmanagement (1)

## BEWEGEN SIE IHRE MITARBEITER ZU HÖCHSTLEISTUNGEN UND FÖRDERN SIE!

### WAS IST IDEENMANAGEMENT UND WO LIEGT DER MEHRWERT DES IDEENMANAGEMENTS?

Ideenmanagement ist ein Begriff aus Personalwesen und Qualitätsmanagement, der oft synonym mit „betriebliches Vorschlagswesen“ verwendet wird. Früher steckten die Mitarbeiter ihre Ideen für Prozessverbesserungen und neue Produkte einfach in einen Zettelkasten. Heute wird Ideenmanagement oft softwaregestützt und intranetbasiert durchgeführt. Ziel des Ideenmanagement ist es, Leistungsreserven zu mobilisieren und ein kreatives Arbeitsklima zu fördern.



*So kann Ideenmanagement anfangs aussehen – je stärker das Ideenmanagement jedoch auf die Unternehmenskultur einwirkt, desto effizienter wird der Einsatz moderner Softwarelösungen.*

Ideenmanagement ist Oberbegriff für die beiden partizipativen (mitarbeitereinbeziehenden) Optimierungssysteme, die das Ziel haben, das Ideenpotential aller Mitarbeiter (nicht nur das der Manager und Experten) in einer Organisation zu nutzen. In der Praxis verwendete Begriffe für diese beiden sich ergänzenden Systeme sind:

- Betriebliches Vorschlagswesen (BVW) mit spontaner Ideenfindung und zentraler oder dezentraler Bearbeitung
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) mit gelenkter Ideenfindung in moderierten Gruppen

In der Erweiterung zum Wissensmanagement werden dazu neben einer Software auch die Fortbildungen in ein Konzept integriert. Richtig eingesetzt ist das Ideenmanagement gleichermaßen ein Mittel zur Innovationsförderung, Kostenersparnis und Mitarbeitermotivation.

Das Ideenmanagement oder besser innovativ Ideen managen ist kein statischer Prozess der sich in die Begrifflichkeiten BVW und /oder KVP einteilen läßt, sondern ist der Ausdruck für eine sich immer wieder verändernde Ideenkultur. Dies kann und wird mit modernen Softwaretools abgebildet. Die zukünftigen Modelle sind demnach nicht nur zentrales / dezentrales Ideenmanagement sondern auch Teammodelle, Auktions- oder Marktmodelle, aber auch Wikimodelle. Dies bedeutet teilweise eine völlige Umkehr von dem bisherigen Bearbeitungsmodus, bis hin zur Aufgabe einer Betriebsvereinbarung gemäß §87 Absatz12 Ziffer1 des BetrVG, aber auch die Chance bisher ausgeschlossene Potenziale, insbesondere die so genannten High-Potentials mit in die Ideenlandschaft einzubeziehen.

### ZIELE DES IDEENMANAGEMENTS

#### Rationalisierung

Ideenmanagement bewirkt in Verbindung mit anderen Zielen (wie z.B. Nutzung von Gruppenarbeit, Qualitätszirkel) und anderen Rationalisierungsmethoden (wie z.B. Wertanalyse, "make or buy") Synergieeffekte und führt zu höherer Effizienz der betrieblichen Ablauforganisation.

#### Innovation

Technischer Fortschritt und sozialer Wandel bringen Innovationen mit sich. Die Erhöhung der Produkt- und Arbeitsqualität trägt zur Verbesserung der Wettbewerbssituation bei. Aus diesem Grund sollte eine schnelle Umsetzung von Ideen in den Betrieben die Regel werden, bevor sie in Vergessenheit geraten oder von den Mitbewerbern zuerst berücksichtigt werden. Im Rahmen von Verbesserungsvorschlägen kann sich das Unternehmen langsam größeren Aufgaben nähern.

#### Führungs- und Personalentwicklung

Das Bemühen, in der Personalführung und Persönlichkeitsentwicklung den Beschäftigten die Bedeutung des Ideenmanagements zu verdeutlichen, wird auf Dauer nur zutreffend sein, wenn die oben genannten Zielaspekte in das ganzheitliche betriebliche

UCY business services & trading GmbH

Hauptverwaltung:

Am Villepohl 4  
D-53347 Alfler  
Tel.: 02 01 / 81 41 78 - 92  
Fax: 02 01 / 81 41 78 - 96

Registergericht:

AG Bonn, HRB 13459

Geschäftsführer:

Thilo Schneider

Steuernummer:

222 / 5719 / 235

Banken:

VR-Bank Bonn eG

Bankleitzahl:

381 602 20

Kontonummer:

630 712 40 15

Postbank Dortmund

Bankleitzahl:

440 100 46

Kontonummer:

6901 81-462

e-mail-Adresse:

Webmaster@  
ucyentertainment.de

persönliche e-mail-  
Adresse:

vorname.nachname@  
ucyentertainment.de

UCY business services®  
Is a division of the UCY  
Group.





## Ideenmanagement (2)

### MOTIVIEREN SIE IHRE MITARBEITER – SIE SIND IHR POTENTIAL!

Konzept gefasst und von den Führungskräften aller Ebenen getragen werden. Direkte und nächst höhere Vorgesetzte, deren Aufgabe als Führungskraft darin besteht, übergeordnete Zielsetzungen ihres Unternehmens, wie Verbesserung und Innovation, anzustreben, nehmen eine wesentliche Rolle ein. Information, Förderung und Motivation der Mitarbeiter kommt dabei ein besonderer Stellenwert zu. Wichtig ist auch die Kooperation zwischen Vorgesetzten und ihren Mitarbeitern.

#### „Indirekte Ziele“

Indirekte Ziele sind nicht Hauptmotiv für die Einführung des Ideenmanagements, tragen aber in ihrer Summe zur Bedeutung dieses Instruments bei:

- Identifikation der Mitarbeiter mit dem Unternehmen durch die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung des Betriebsgeschehens und die hieraus resultierende Motivation, sich mit den Problemen des Unternehmens auseinanderzusetzen,
- Freisetzung von Leistungsreserven und Förderung der Kreativität der Mitarbeiter durch erhöhtes Verantwortungsbewusstsein,
- Förderung der Teamarbeit und Verbesserung des Betriebsklimas,
- Qualitätsverbesserung und Minimierung von Stress-Situationen durch Optimierung von Arbeitsabläufen,
- Erhöhung der Arbeitssicherheit,
- innerbetriebliche Mitarbeiterentwicklung durch Förderung individueller Fähigkeiten,
- Rationalisierungseffekte durch Einsparungen bei den Produktionsfaktoren (z.B. Energie, Material, Zeit),
- Entwicklung neuer Produkte und Verbesserung bestehender Produktqualitäten,
- Verbesserung des Firmenimages
- Erhaltung und Steigerung der Leistungs- und Konkurrenzfähigkeit des Unternehmens und dadurch Sicherung der Arbeitsplätze.

#### HISTORISCHER ÜBERBLICK

Die Nutzung der Mitarbeiteridee - oder die ausgearbeitete Form einer Idee, der Verbesserungsvorschlag-, ist die Hauptmotivation der Geschäftsleitung ein Betriebliches Vorschlagswesen oder ein Ideenmanagement einzuführen.

Schon lange ist es her, dass Unternehmer den Wert des betrieblichen Vorschlagswesens (BVW) erkannten. In Deutschland wurde die Einführung eines BVW erstmals durch Alfred Krupp im Jahre 1872 dokumentiert. Er bat seine Belegschaft um Verbesserungsvorschläge und wies seine Vorgesetzten an, „diese dankbar entgegen zu nehmen“ und sie „an das Direktorium“ zu befördern damit dieses ihre Prüfung veranlasse.

Das Vorschlagswesen entwickelte sich weiter in Deutschland und war, genau wie die Gesellschaft, einem sozialen Wandel unterworfen. Während des Nationalsozialismus wurde es den Betrieben durch höchste Anordnung zur Bürgerpflicht als Rationalisierungsinstrument vom Staat aufgezwungen.

Einen neuen positiven Impuls belebte das „angestaubte“ deutsche betriebliche Vorschlagswesen durch die erstaunliche Entwicklung der japanischen Wirtschaft nach dem 2. Weltkrieg. Das Agrarland Japan entwickelte sich in 20 Jahren zum Industrieland mit Traum-Exportquoten. Auf der Suche nach der Ursache für diese fantastische Entwicklung stießen westliche Wirtschaftswissenschaftler auf das Kulturphänomen „Kaizen“. Abhängig von Rohstoffimporten und damit von Devisen und dem Export musste Japan weltmarktfähige Produkte herstellen und verkaufen. Kopieren und Modifizieren westlicher Produkte erzeugte einen intensiven Lernprozess aller am Wirtschaftsprozess beteiligten Personen. Dazu kam auch noch das kulturelle, buddhistische geprägte Erbe der japanischen Gesellschaft, nämlich die Erkenntnis, dass jedes System ab dem Zeitpunkt seiner Einrichtung dem Zerfall preisgegeben ist und großer Anstrengung bedarf, es ständig zu

UCY business services & trading GmbH

Hauptverwaltung:

Am Villepohl 4  
D-53347 Alfler  
Tel.: 02 01 / 81 41 78 - 92  
Fax: 02 01 / 81 41 78 - 96

Registergericht:

AG Bonn, HRB 13459

Geschäftsführer:

Thilo Schneider

Steuernummer:

222 / 5719 / 235

Banken:

VR-Bank Bonn eG

Bankleitzahl:

381 602 20

Kontonummer:

630 712 40 15

Postbank Dortmund

Bankleitzahl:

440 100 46

Kontonummer:

6901 81-462

e-mail-Adresse:

Webmaster@

ucyentertainment.de

persönliche e-mail-

Adresse:

vorname.nachname@

ucyentertainment.de

UCY business services®

Is a division of the UCY

Group.





# Ideenmanagement (3)

## ERPROBTE KONZEPTE FÜR IHR UNTERNEHMEN – LERNEN SIE QUERZUDENKEN!

erneuern und zu verbessern. Kaizen bedeutet also kontinuierliches Verbesserungsstreben am Arbeitsplatz und im Privatleben. Dazu gesellte sich u. a. eine kollektivistisch geprägte Kultur der japanischen Gesellschaft, ein prozessorientiertes, mitarbeiter- und kundenorientiertes Management, dezentrale Organisation und hohe Identifikation der Belegschaft mit dem Unternehmen.

Westliche Wissenschaftler erkannten diese Synergieeffekte und entwickelten ein neues Vorschlagswesen, das so genannte „Vorgesetztenmodell“, im Bewusstsein, dass das japanische Vorschlagswesen nicht ohne weiteres auf westliche Unternehmen adaptierbar war.



*Leuchtende Ideen kommen nicht von selbst – sie sind das Ergebnis eines ganzheitlichen Ideenmanagements und des Fördern von Kreativität.*

### DAS VORGESETZTENMODELL

Das Vorgesetztenmodell ist heute die meistdiskutierte Form eines Vorschlagswesens oder modern ausgedrückt, Ideenmanagements in Deutschland. Bei konsequenter Anwendung wird hier Verwaltungsaufwand gemindert, indem der offene Dialog zwischen Ideeneinreicher und direktem Vorgesetzten gefördert wird. Aufgrund der hohen Vor-Ort-Kompetenz des Vorgesetzten sollen Vorschläge mit dem Einreicher diskutiert werden, angenommen oder abgelehnt werden, ohne Einbeziehung des gesamten Ideenmanagements. Das Vorgesetztenmodell mindert also Verwaltungsaufwände und beschleunigt Durchlaufzeiten. Auffallend ist, dass Betriebsvereinbarungen explizit darauf hinweisen, dass die Führungsverantwortung erweitert wird in bezug auf die Aufgaben: Annahme von Mitarbeiteranschlägen, Mitarbeitermotivation und Mitarbeiterunterstützung im Hinblick auf deren Engagement im Vorschlagswesen. Der direkte Vorgesetzte ist also zur Schlüsselfigur im Ideenmanagement avanciert.

Die UCY fördert mit ihren Konzepten und Maßnahmen den Dialog zwischen direktem Vorgesetzten und Mitarbeiter. UCY sollte ihr Partner sein, wenn es darum geht Ideenmanagement in Ihr Unternehmen zu implementieren und zu leben.

### RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DAS IDEENMANAGEMENT IN DEUTSCHLAND

Es gilt der gängige wirtschaftliche Grundsatz, dass es auf gesättigten Märkten leichter ist, die Herstellungskosten um zehn Prozent zu senken, als den Verkauf um zehn Prozent zu erhöhen.

Globalisierung, Liberalisierung der Märkte, Sättigung von Teilmärkten, hohe Lohnnebenkosten, fehlende Direktinvestitionen, verschärfter Wettbewerb sind nicht nur Schlagwörter, sondern harte Realität. Auf der Suche nach Managementstrategien, die die Unternehmen in allen Teilbereichen (z.B. Produktion, Einkauf) schneller und innovativer werden lassen, stießen die Verantwortlichen auch auf das unzureichend genutzte Ideenpotential der hochqualifizierten und im Weltvergleich gut bezahlten Arbeitnehmer in Deutschland. Die nachhaltige Sicherung und Stärkung der Chancen der Unternehmen erfordern dabei aktives Mitdenken aller Mitarbeiter. Aber auch die Verringerung der Regelarbeitszeiten und die gestiegenen Lohnnebenkosten im Laufe der achtziger Jahre verlangen nach intensiver Nutzung der Kreativität. Dadurch wird die Erhaltung der Leistungs- und Konkurrenzfähigkeit des Unternehmens und der davon abhängigen Arbeitsplätze mit gewährleistet.

### IDEENMANAGEMENT IM UNTERNEHMEN: MITGESTALTUNG & BETEILIGUNG – OHNE GEHT ES NICHT

Das Kapital eines Unternehmens steckt in den Köpfen seiner Mitarbeiter. Jede Idee, die einem Unternehmen hilft, im internationalen Wettbewerb besser zu werden, ist es wert, umgesetzt zu werden.

Zur Unterstützung der Belegschaft bietet sich in vielen Fällen die Organisation von Arbeitsgruppen an, in denen durch konsequente Anwendung der Pareto-Analyse kontinuierlich Fortschritte sowohl in

UCY business services & trading GmbH  
Hauptverwaltung:  
Am Villepohl 4  
D-53347 Alfter  
Tel.: 02 01 / 81 41 78 - 92  
Fax: 02 01 / 81 41 78 - 96  
Registergericht:  
AG Bonn, HRB 13459

Geschäftsführer:  
Thilo Schneider

Steuernummer:  
222 / 5719 / 235

Banken:  
VR-Bank Bonn eG  
Bankleitzahl:  
381 602 20  
Kontonummer:  
630 712 40 15

Postbank Dortmund  
Bankleitzahl:  
440 100 46  
Kontonummer:  
6901 81-462

e-mail-Adresse:  
Webmaster@  
ucyentertainment.de  
persönliche e-mail-  
Adresse:  
vorname.nachname@  
ucyentertainment.de

UCY business services ©  
Is a division of the UCY  
Group.



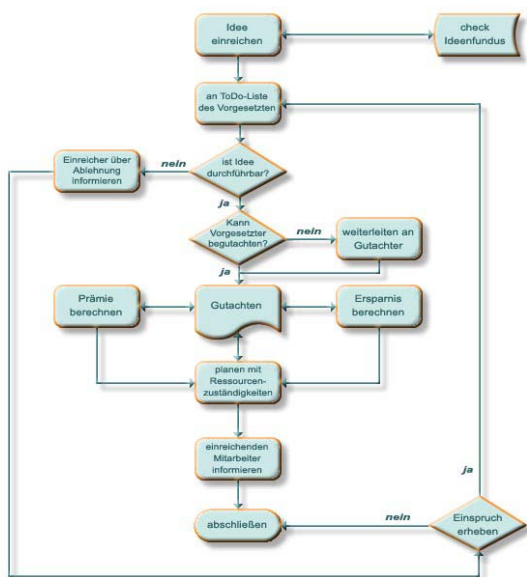
# Ideenmanagement (4)

## BESTÄRKEN SIE IHRE MITARBEITER IN EIGENSTÄNDIGEM DENKEN!

technischen als auch in kaufmännischen und verwaltenden Bereichen erzielt werden.

Durch die Nutzung des Wissens- und Kreativitätspotentiales aller Mitarbeiter fließt so eine Vielfalt an Verbesserungen in die Produktion, aber auch in andere Unternehmensbereiche mit ein. Dies können neben den quantifizierbaren Einsparungen, zur Rationalisierung des Fertigungsprozesses, auch Optimierungen zur Arbeitssicherheit, Ergonomie, Gesundheits- und Umweltschutz sowie Arbeitserleichterungen sein.

Damit ist das Betriebliche Vorschlagswesen das Herzstück des Ideenmanagements, in dem die Führungskräfte im Rahmen ihrer TQM-Ziele das Ideenpotential der Mitarbeiter aufschließen und sie bei der Problemlösung unterstützen.



oben: Prozessbeispiel für das Ideenmanagement. UCY entwickelt für Sie Prozesse des Ideenmanagement und unterstützt Sie bei der EDV-gestützten Abbildung des Ideenmanagements in Ihr Tagesgeschäft, um höchste Effizienz zu erreichen.

**MITARBEITER WÜNSCHEN SICH ANERKENNUNG – NICHT NUR IN FORM VON GELD.**

### VOM IDEENMANAGEMENT ZUM SOFTWAREGESTÜTZTEN WISSENSMANAGEMENT – INDIVIDUELLES VERSUS STRUKTURELLES WISSEN

Wissensmanagement beschäftigt sich mit den Möglichkeiten, auf die Wissensbasis eines Unternehmens Einfluss zu nehmen. Unter der Wissensbasis eines Unternehmens werden alle Daten und Informationen, alles Wissen und alle Fähigkeiten verstanden, die diese Organisation zur Lösung ihrer vielfältigen Aufgaben benötigt. Dabei werden individuelles Wissen und Fähigkeiten (Humankapital) systematisch in der Organisation verankert. Wissensmanagement kann daher als ein Interventionsmechanismus verstanden werden, der auf den Theorien der Organisationslehre und des organisationalen Lernens (kurz: OL) beruht und diese systematisch nutzt.

Das Wissen innerhalb eines Unternehmens wird dabei als Produktionsfaktor verstanden, der neben Kapital, Arbeit und Boden tritt. Die strategische Grundlage für das Wissensmanagement bietet vor allem der Knowledge-based View of the Firm. Dieser stellt eine Erweiterung der Auffassung dar, Information (z.B. im Rahmen der Marktgestaltung und -beeinflussung) als betriebliche Ressource bzw. als Produktionsfaktor zu sehen.

Einen Beitrag dazu leisten Informationssysteme, indem sie die Mitarbeiter vernetzen und Informationen bereitstellen und bewahren.

Als Konsequenz wurde in den letzten Jahren der Vorstand vieler Unternehmen um die Position des Chief Information Officers (CIO) mit dem Arbeitsschwerpunkt Informationsmanagement erweitert. Die Informationsverarbeitung eines Unternehmens muss dabei auf seine Gesamtstrategie abgestimmt werden bzw. umgekehrt. Jedoch geht die Zielsetzung von Wissensmanagement deutlich über die reine Versorgung der Mitarbeiter mit Informationen hinaus:

- Mitarbeiter sollen lernend Qualifikationen und Fähigkeiten entwickeln und wertschöpfend einsetzen können.

UCY business services & trading GmbH

Hauptverwaltung:

Am Villepohl 4  
 D-53347 Alfder  
 Tel.: 02 01 / 81 41 78 - 92  
 Fax: 02 01 / 81 41 78 - 96

Registergericht:  
 AG Bonn, HRB 13459

Geschäftsführer:  
 Thilo Schneider

Steuernummer:  
 222 / 5719 / 235

Banken:  
 VR-Bank Bonn eG  
 Bankleitzahl:  
 381 602 20  
 Kontonummer:  
 630 712 40 15

Postbank Dortmund  
 Bankleitzahl:  
 440 100 46  
 Kontonummer:  
 6901 81-462

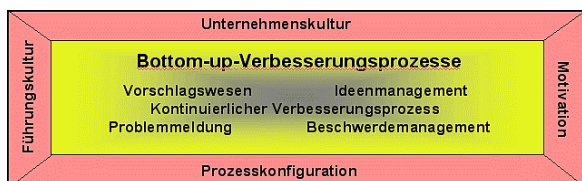
e-mail-Adresse:  
 Webmaster@  
 ucyentertainment.de  
 persönliche e-mail-  
 Adresse:  
 vorname.nachname@  
 ucyentertainment.de

UCY business services ©  
 Is a division of the UCY  
 Group.

## Ideenmanagement (5)

### IDEEN SIND DIE BASIS ALLES WISSENS UND KERN IHRES UNTERNEHMENS!

- Bei der Klassifizierung von Wissen gibt es grundsätzlich zwei Ausprägungspole: einerseits sog. kodifizierbares Wissen (Explizites Wissen), das beschrieben werden kann und folglich geeignet ist, in Dokumenten vorgehalten zu werden und andererseits sogenanntes Implizites Wissen, das nicht in expliziter = kodifizierbarer Form als Information kommuniziert werden kann.



Wissen und Ideen beeinflussen die gesamte Unternehmenskultur in interdependenter Art und Weise – die UCY betrachtet es als ihre Aufgabe ein geeignetes System zu entwickeln, um alle Subsysteme eines Unternehmens im Hinblick auf die Förderung von Innovation und Motivation der Mitarbeiter in Einklang zu bringen.

Diesen beiden Extremausprägungen entsprechen die beiden fundamentalen Strategien des Wissensmanagements, die im Englischen bezeichnet werden mit "People-to-Document" (Kodifizierung) bzw. "People-to-People" (Implizites oder Stilles Wissen, engl. tacit knowledge). Zur Weitergabe von implizitem Wissen sind also andere Ansätze und Methoden erforderlich als im Bereich "(bring) people-to-document(s)". Im letztgenannten Anwendungsbereich stehen vor allem Datenbank- und Dokumentenmanagement-technische Lösungsszenarien zur Verfügung.

Die Unterscheidung in explizites vs. implizites Wissen - und die daraus abzuleitenden grundsätzlichen Schwerpunkte der Wissensmanagement-Strategie - haben v.a. in betriebswirtschaftlichen Anwendungsbereichen (Unternehmen) eine große Bedeutung, da vor allem hier die betriebswirtschaftlichen Einschränkungen voll zum Tragen kommen: echtes Expertenwissen z.B. tendiert sehr stark dazu, dadurch gekennzeichnet zu sein, dass äußerste Komplexität mit einer eher geringen Gültig-

keitsdauer kombiniert ist - und: je mehr etwas Expertenwissen ist, desto stärker sind diese beiden Kombinationsfaktoren (Komplexität und Dauer) ausgeprägt. Es ist dann aber im betriebswirtschaftlichen Kontext weder sinnvoll noch möglich, dieses implizite Wissen einer Kodifizierung (Dokumentation) zuzuführen, zumal auch auf der Rezipientenseite kaum jemand die Zeit hätte, diese sicherlich sehr umfangreiche Dokumentation zu lesen. D.h. aber im Umkehrschluss nichts anderes als: für eine People-to-Document-Strategie (Datenbank, Dokumentenmanagement) eignen sich eher Standard-Inhalte: wenig komplex und mit einer langen Gültigkeitsdauer.

### DIE LEISTUNGEN DER UCY

Die UCY erarbeitet Ihnen ein individuelles Konzept für die Anwendung eines Ideen- und Wissensmanagement. Ansatz ist dabei die Basis Ihres Unternehmens – ihre Mitarbeiter. Diese gilt es zu motivieren Ideeninput zu liefern. Das ist nur durch eine starke Identifikation mit dem Unternehmen möglich. UCY wendet konkrete und erprobte Methoden der Personalentwicklung für Ihre Zwecke und individuellen Anforderungen in Ihrem Unternehmen an. Altbewährtes wird dabei adaptiert und um individuelle Lösungen ergänzt.

Diese psychologisch-organisatorischen Elemente des Aufbaus eines Ideenmanagement werden im Bedarfsfall um computergestützte Module ergänzt. Ein effizientes Ideenmanagement auf globaler Ebene funktioniert im Konzern nur durch entsprechende Software. Gerne entwickelt UCY Ihnen diesbezüglich eine für Sie konforme Lösung.

Was immer wir auch für Sie tun können – kommen Sie zu uns. Wir beraten Sie gern.

**ERFAHREN SIE MEHRWERTE – UCY IST AUCH FÜR SIE DER RICHTIGE PARTNER – SEHEN AUCH SIE WARUM DAS SO IST. YOU SEE WHY!**

UCY business services & trading GmbH

Hauptverwaltung:

Am Villepohl 4  
 D-53347 Alfter  
 Tel.: 02 01 / 81 41 78 - 92  
 Fax: 02 01 / 81 41 78 - 96

Registergericht:

AG Bonn, HRB 13459

Geschäftsführer:  
 Thilo Schneider

Steuernummer:  
 222 / 5719 / 235

Banken:  
 VR-Bank Bonn eG  
 Bankleitzahl:  
 381 602 20  
 Kontonummer:  
 630 712 40 15

Postbank Dortmund  
 Bankleitzahl:  
 440 100 46  
 Kontonummer:  
 6901 81-462

e-mail-Adresse:  
 Webmaster@  
[ucyentertainment.de](http://ucyentertainment.de)  
 persönliche e-mail-  
 Adresse:  
 vorname.nachname@  
[ucyentertainment.de](http://ucyentertainment.de)

UCY business services ©  
 Is a division of the UCY  
 Group.



## Ideenmanagement – Ihre Consultants

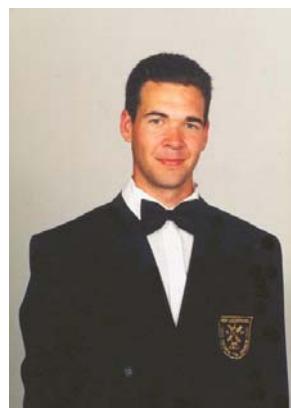
**WIR STELLEN SIE AUF DIE HERAUSFORDERUNGEN DES 21. JAHRHUNDERTS EIN.**



**Thilo Schneider**  
Senior Consultant Organisation & Planung



**Marc Breder**  
Senior Consultant Coaching und Motivation



**Volker Gartz**  
Senior Consultant Personalentwicklung



**Jo Wiemers**  
Senior Consultant Chain- & Knowledge Management



**Jürgen Noetzel**  
Senior Consultant Kreativitätssysteme

UCY business services & trading GmbH

Hauptverwaltung:  
Am Villepohl 4  
D-53347 Alfter  
Tel.: 02 01 / 81 41 78 - 92  
Fax: 02 01 / 81 41 78 - 96

Registergericht:  
AG Bonn, HRB 13459

Geschäftsführer:  
Thilo Schneider

Steuernummer:  
222 / 5719 / 235

Banken:  
VR-Bank Bonn eG  
Bankleitzahl:  
381 602 20  
Kontonummer:  
630 712 40 15

Postbank Dortmund  
Bankleitzahl:  
440 100 46  
Kontonummer:  
6901 81-462

e-mail-Adresse:  
Webmaster@  
ucyentertainment.de  
persönliche e-mail-  
Adresse:  
vorname.nachname@  
ucyentertainment.de

UCY business services®  
Is a division of the UCY  
Group.



Kontakt:

UCY business services & trading GmbH  
- Consulting & Projektmanagement Ideen- und Wissensmanagement -  
Am Villepohl 4  
53347 Alfter

Telefon: +49 / 2 01 / 81 41 78 – 92  
Fax: +49 / 2 01 / 81 41 78 - 96

ideenmanagement@ucy-business.com